

Faktenblatt 17.02.2015

Auslandinvestitionen sind keine Aufgabe für den Staat

Anders als die Nationalbank ist der Bund selbst bei hohem Mitteleinsatz nicht in der Lage, den Wechselkurs entscheidend zu beeinflussen. Anleger lassen sich nicht täuschen, wenn der Bund die Staatsverschuldung künstlich erhöht, um den Franken zu schwächen. Nur mit der Übernahme von Mehrheitsbeteiligungen und Managementaufgaben könnte ein Staatsfonds strategische Interessen der Schweiz im Ausland sichern. Die Existenz eines Staatsfonds weckt neue politische Begehrlichkeiten. Über eine Zweckentfremdung von Fondsmitteln zur Finanzierung von Aufgaben im Inland könnte die Schuldenbremse ausgehebelt werden.